

Jahresbericht 2024



Fachberatungsstelle für
gewaltbetroffene Frauen,
Kinder und Jugendliche



Träger: Frauen helfen Frauen im Landkreis Mühldorf e.V.



Inhaltsverzeichnis

Impressum	3
Kontakt Fachberatungsstelle	3
Spendenkonten	3
Vorwort	4
I. Grundsätze der Arbeit in unserer Beratungsstelle	6
II. Aufgabengebiete unserer Fachberatungsstelle	7
1. Beratung im Rahmen der Fachberatungsstelle	7
2. Beratung im Rahmen der Interventionsstelle	7
3. Präventionsarbeit	7
4. Öffentlichkeitsarbeit	7
5. Kooperation und Vernetzung, Gremienarbeit.....	8
III. Die Aktivitäten in 2024 im Überblick.....	9
1. Aktivitäten des Vorstands	9
2. Vernetzungstreffen der Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle	10
3. Fortbildungen und Supervisionen der Mitarbeiterinnen	11
IV. Personelle Situation.....	11
1. Hauptamtliche Mitarbeiterinnen	11
2. Verwaltung und Buchführung	11
3. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen.....	11
V. Statistik	12
1. Ratsuchende Personen	12
2. Ortsverteilung der ratsuchenden Personen	12
3. Beratungsanlass	13
4. Beratungsformen/Anzahl der Beratungskontakte.....	13
VI. Fazit und Ausblick	14
VII. Danksagung	14





Impressum

Träger: Frauen helfen Frauen im Landkreis Mühldorf e. V.

**Stadtplatz 5
84478 Waldkraiburg**

Telefon: +49 (0)8638 / 8 37 97

Telefax: +49 (0)8638 / 88 99 29

E-Mail: vorstand@fhf-lkr-muehldorf.de

Homepage: www.fhf-lkr-muehldorf.de

Instagram: [frauenhelfenfrauenmuehldorf](https://www.instagram.com/frauenhelfenfrauenmuehldorf)

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Irmgard Wagner, Charlotte Konrad, Susanne König

Registergericht: Amtsgericht Traunstein

Registernummer: VR 30410

Inhaltlich verantwortlich:

Irmgard Wagner, Fiona Bachmann

Kontakt Fachberatungsstelle

Fachberatungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Kinder und Jugendliche

**Stadtplatz 5
84478 Waldkraiburg**

Telefon: +49 (0)8638 / 8 37 97

Telefax: +49 (0)8638 / 88 99 29

E-Mail: info@fhf-lkr-muehldorf.de

Homepage: www.fhf-lkr-muehldorf.de

Instagram: [frauenhelfenfrauenmuehldorf](https://www.instagram.com/frauenhelfenfrauenmuehldorf)

Telefonzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9 – 17:30 Uhr
Mittwoch 9 – 19 Uhr
Freitag 9 – 15 Uhr

Beratungstermine nach Vereinbarung

E-Mail-Beratungen: beratung@fhf-lkr-muehldorf.de

Spendenkonten

Kontoinhaber: Frauen helfen Frauen im Landkreis Mühldorf e. V.

Sparkasse Altötting-Mühldorf

IBAN: DE29 7115 1020 0000 8627 63

BIC: BYLADEM1MDF

Volksbank Raiffeisenbank

Rosenheim Chiemsee EG

IBAN: DE49 7116 0000 0001 3579 48

BIC: GENODEF1VRR

Spenden sind steuerlich absetzbar.

Bei Spenden bis zu 300 € gilt der Kontoauszug als steuerlicher Beleg.



Vorwort

liebe Vereinsmitglieder, UnterstützerInnen und Interessierte,

die erste Hälfte des Jahres 2024 war geprägt von der Suche nach geeigneten Mitarbeiterinnen. Da Frau Veronika Gruber nicht weiter beschäftigt werden konnte, mussten etwa 60 Wochenstunden neu besetzt werden. Mit der Sozialpädagogin B.A. Frau Verena Temme fanden wir glücklicherweise schnell eine erfahrene Beratungskraft, die bereits ab Mitte Januar in Vollzeit für uns tätig werden konnte. Fehlende Stunden konnte Dr. Winfried Bachmann als kommissarischer Geschäftsführer wie schon im Jahr 2021 auffangen. Wir danken ihm herzlich für seine Unterstützung beim Erstellen von Verwendungsnachweisen und Anträgen sowie bei der Vorbereitung der Volksfestaktion „Sicher feiern wir gemeinsam“ und anderer Präventionsmaßnahmen. Leider wurde die Genehmigung für ihn von Seiten der Regierung nur bis Ende März erteilt.

In der Folgezeit arbeiteten Frau Fiona Bachmann und Frau Verena Temme mit sehr großem Einsatz, um den ständig ansteigenden Unterstützungsbedarf in Beratungs- und Interventionsstelle zu bewältigen. Trotz einiger Bewerbungen geeigneter Fachkräfte konnte die noch offene Teilzeitstelle erst zum 01. August 2024 mit der Sozialpädagogin B.A. Frau Monika Osl besetzt werden. Mit vielfältiger Erfahrung in unterschiedlichen Beratungsbereichen fügte sie sich schnell in das Team ein. Wir danken allen Mitarbeiterinnen an dieser Stelle von ganzem Herzen für die von ihnen geleistete Arbeit.

Besonders in der Zeit der Personalknappheit aber auch darüber hinaus übernahmen Vorstandsfrauen vielfältige Aufgaben im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. So wurden für die Volksfeste im Landkreis Mühldorf von Mai bis Oktober Materialien an Gemeindeverwaltungen, Festwirte und Schausteller verteilt und viele Gespräche vor Ort geführt. Darüber hinaus nahmen sie mit einem Informationsstand an der Ü60 Messe in Mühldorf und der Seniorenmesse in Waldkraiburg teil und organisierten weitere Veranstaltungen.

Der sehr informative Vortrag von PHK Herbert Grieser zum Thema „Frauen nachts allein unterwegs“, den wir schon 2023 angeboten hatten, fand im Juni vor allem auch bei jüngerem Publikum sehr große Resonanz. Im Rahmen des Jubiläumsjahres der Fachakademie in Starkheim konnten wir im September Cem Karakaya als bundesweit bekannten Experten für Internetkriminalität begrüßen. Mit seiner sehr kurzweiligen Präsentation zum Thema „Digitale Welten erfordern digitale Kompetenzen“ erreichte er Zuhörer jeder Altersgruppe gleichermaßen. Beiden Referenten danken wir herzlich für ihren Einsatz zur Prävention von Gewalt an Frauen in unterschiedlichen Facetten.

Ergänzend dazu konnten in Kooperation mit dem Studiokino Waldkraiburg zwei Filme präsentiert und mit einem Infostand begleitet werden. Bereits im März wurde der Film „Maria Montessori“ gezeigt. Speziell zum Tag des *Nein zur Gewalt an Frauen* präsentierte das Cinewood den Streifen „Elaha“. Wir danken dem Geschäftsführer Herrn Thomas Rahmert herzlich für seine Unterstützung.

Neben diesen Präventionsveranstaltungen organisierten Damen der Vorstandschaft Mitte September erneut einen Benefiz-Jazzabend im Kulturschuppen. Die mitreißende Livemusik von „Flintstones and Friends“ begeisterte die zahlreichen Zuhörer. Wir danken allen Mitwirkenden, den Betreibern des Kulturschuppens, dem Organisationsteam sowie allen Besuchern und Spendern.

Ab April 2024 veranstaltete die Vorstandschaft zusammen mit engagierten Mitgliedsfrauen Infostände auf Wochenmärkten, die immer gut besucht waren. Am Adventsmarkt des Anna-Hospizvereins in Annabrunn und dem CSU-Adventszauber im Stadtpark von Waldkraiburg nahmen wir ebenfalls mit einem gut bestückten Stand teil. Etwa 2800 € waren der finanzielle Erfolg dieser Aktionen. Wir danken den aktiv Beteiligten herzlich für die gespendeten Materialien und ihre Zeit sowie Allen, die uns finanziell und anderweitig so engagiert unterstützt haben.

Auch in diesem Jahr meldete der Verein ein Projekt beim Spendenvoting der Sparkasse Altötting-Mühldorf an. Trotz umfangreicher Konkurrenz konnten wir mit 256 Stimmen den 9. Platz erreichen. Mit den dafür erhaltenen 750 € können wir einen Steharbeitsplatz schaffen, der ergonomische Anforderungen erfüllt. Wir danken unserer Verwaltungskraft Frau Daniela Zieglgänsberger für die professionelle Vorbereitung der Aktion sowie allen Mitgliedern und Unterstützern für ihren Einsatz bei der Abstimmung.

Parallel dazu starteten wir mit dem Sammeln von Sachspenden für die Weihnachtsverlosung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spendern, Käufern und Losverkäuferinnen, vor allem aber Frau Stephanie

Pollmann, die die Verlosung am Christkindmarkt in Waldkraiburg für uns durchgeführt hat. Exakt 2000 € konnten für den Unterhalt der Fachberatungsstelle verbucht werden!

In Jahr 2024 fanden sechs Vorstandssitzungen statt. In der Jahreshauptversammlung am 08.07.2024 wurden nach der Entlastung der Vorstandschaft Neuwahlen durchgeführt. Leider stand Frau Sabine Kloth nicht mehr zur Verfügung, sodass die Vorstandschaft aktuell acht Vorstandsdamen umfasst. Wiedergewählt wurden Frau Irmgard Wagner als 1. Vorsitzende, Frau Charlotte Konrad als 2. Vorsitzende, Frau Susanne König als Kassenwart und als Beisitzerinnen Frau Jutta Gölkel, Frau Rita Herdegen-Hümmrich, Frau Margarethe Hübner, Frau Sabine Lechner und Frau Holle Nadler.

In der Versammlung konnten die Mitglieder auch über den aktualisierten Jahresfinanzplan abstimmen. Aufgrund außerordentlich großer Spenden von Yves Saint Laurent beauty (Deutschland) und von Zeo Solar (Ampfing) erschien das darin ausgewiesene Defizit noch nicht allzu besorgniserregend. Allerdings wurde im Herbst des Jahres bekannt, dass der Anteil des Landkreises weit unter den erwarteten 40 % bleiben wird. Der Bewilligungsbescheid der Regierung von Mittelfranken von Dezember 2024 zeigte, dass insbesondere im Bereich der Prävention hohe Kosten beim Träger entstanden. Dieser Bescheid belegt auch, dass sich der Eigenanteil des Vereins allein bei den Personalkosten im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt hat. Hinzu kommen gestiegene Sachausgaben bei Miete und anderen Nebenkosten, denen sinkende freiwillige Zuschüsse der Landkreisgemeinden gegenüberstehen. Das alles lässt uns mit Sorge auf das Jahr 2025 blicken, in dem keine Großspenden zu erwarten sind. Wir hoffen sehr, mit zusätzlichen Aktivitäten wie z.B. der Organisation eines Benefizkonzerts am 16.03.2025 die Finanzierung von Fachberatungs- und Interventionsstelle gewährleisten zu können.

Aus all diesen Gründen freuen wir uns über alle Mitglieds- und Patenbeiträge, zahlreiche kleine und größere Spenden sowie freiwillige Sachkostenzuschüsse fast aller Landkreiskommunen. Spenderlisten finden Sie am Ende dieses Jahresberichts, der auch auf der Homepage einsehbar ist.

Wir danken allen, die sich der Arbeit des Vereins verbunden fühlen und uns tatkräftig, moralisch und finanziell beistehen. Die weiterhin deutlich steigenden Fallzahlen belegen nur zu klar, wie notwendig diese Unterstützung ist.

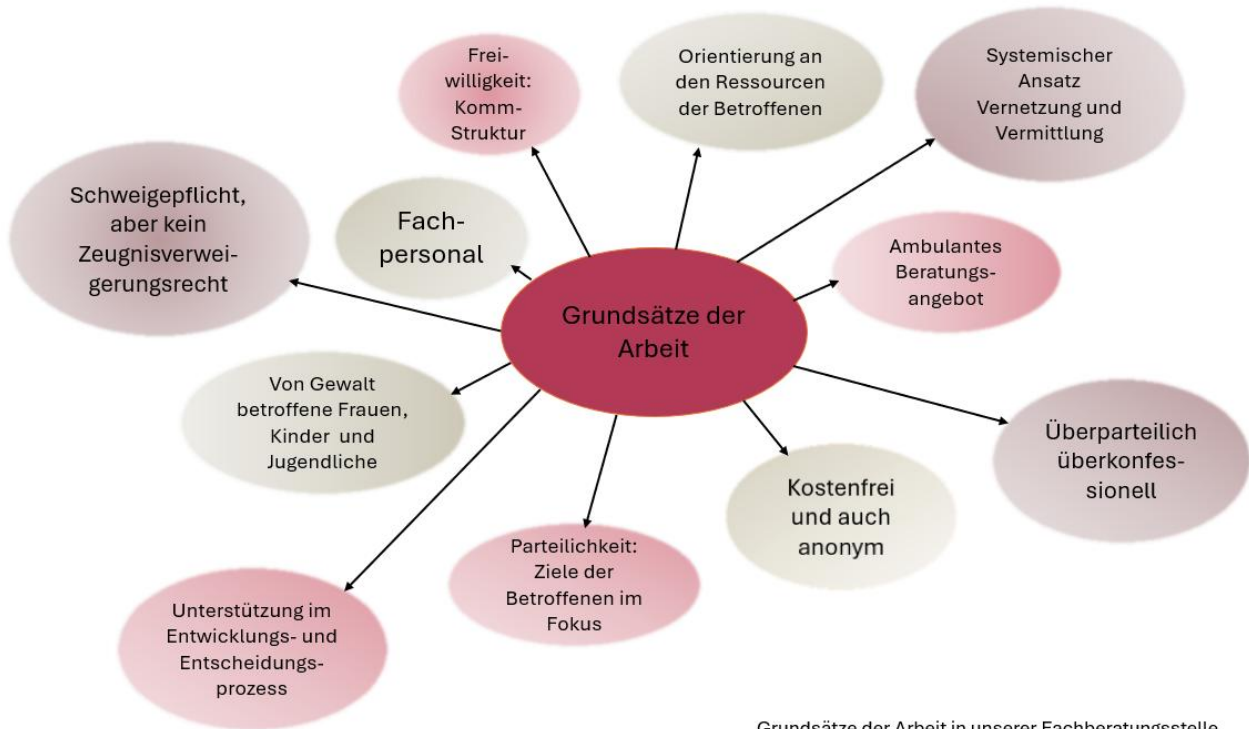
Irmgard Wagner

Für die Vorstandschaft von Frauen helfen Frauen im Landkreis Mühldorf e.V.



v.l. Irmgard Wagner (1. Vorsitzende), Robert Pötzsch (1. Bürgermeister) Charlotte Konrad (2. Vorsitzende), Margarethe Hübner (Beisitzerin), Susanne König (Kassierin), Rita Herdegen-Hümmrich (Beisitzerin), Sabine Lechner (Beisitzerin), Jutta Gölkel (Beisitzerin), abwesend Holle Nadler

I. Grundsätze der Arbeit in unserer Beratungsstelle



Grundsätze der Arbeit in unserer Fachberatungsstelle

Frauen, Kinder und Jugendliche, die von physischer, psychischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen sind, erhalten ein ambulantes Beratungsangebot, das sie in der erlebten oder angedrohten Gewaltsituation auffängt und ihnen umfassende Hilfe gewährt.

Fachpersonal: Als Beraterinnen sind Sozialpädagoginnen oder Frauen mit fachlich vergleichbarer Qualifikation tätig.

Freiwilligkeit: Die von Gewalt betroffenen Frauen, Kinder und Jugendlichen nehmen unsere Beratung aufgrund ihrer eigenen Entscheidung an.

Parteilichkeit: Der Beratungsprozess entwickelt sich im Dialog und hat stets die Ziele der Betroffenen im Fokus, unterstützt und fördert deren Selbstbestimmung.

Ressourcenorientierung: Der Beratungsprozess orientiert sich an den vorhandenen Ressourcen und Handlungsmöglichkeiten der Betroffenen und stärkt deren Resilienz.

Beratungsprozess: Wir unterstützen die KlientInnen bei Entwicklungs- und Entscheidungsprozessen.

Systemischer Ansatz: Nach Möglichkeit beziehen wir das soziale Umfeld mit ein. Bei Bedarf vernetzen wir uns mit anderen Fachstellen oder vermitteln an diese.

Kostenfreiheit: Das Beratungsangebot ist für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte kostenlos.

Anonymität: Auf Wunsch der Betroffenen findet die Beratung anonym statt.

Schweigepflicht: Die Beraterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Die Beraterinnen haben **kein Zeugnisverweigerungsrecht**.

Das Beratungsangebot ist **überparteilich** und **überkonfessionell**.



II. Aufgabengebiete unserer Fachberatungsstelle

1. Beratung im Rahmen der Fachberatungsstelle

Im Rahmen der Fachberatungsstelle bieten wir Beratung für Frauen, Kinder und Jugendliche – auch männliche Jugendliche-, Angehörige, unterstützende Bezugspersonen und Fachkräfte an. Die Komm-Struktur beinhaltet, dass sich die Ratsuchenden selbst an die Fachberatungsstelle wenden.

Beratungen finden in persönlicher oder telefonischer Form und auch online statt. Bei Bedarf engagieren wir DolmetscherInnen.

Unsere Beratungsstelle bietet keine TäterInnenarbeit an, wir vermitteln auf Wunsch an entsprechende Stellen weiter.

Wir geben Informationen zum Gewaltschutzgesetz und verweisen an Polizei, ÄrztInnen und RechtsanwältInnen (Familien- und Strafrecht). Von uns bereits beratene KlientInnen begleiten wir – falls notwendig und gewünscht – zu ÄrztInnen, RechtsanwältInnen, Jugendamt, Polizei und zu Gericht.

Vor dem Hintergrund der individuellen Lebenssituation der von Gewalt betroffenen Frauen, Kinder und Jugendlichen entwickeln wir mit ihnen gemeinsam weitergehende Lösungsmöglichkeiten und vermitteln unterstützende Angebote. Bei persönlichen Beratungen können auch Bezugspersonen der Betroffenen, MitarbeiterInnen des Jugendamtes bzw. der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) oder die sozialpädagogische Familienhilfe in Form eines Helferkreises mit einbezogen werden.

Neben der Beratungstätigkeit und der Unterstützung in Krisensituationen gehören Maßnahmen zur Gewaltprävention und Öffentlichkeitsarbeit zu den Kernaufgaben der Fachberatungsstelle.

2. Beratung im Rahmen der Interventionsstelle

Seit Januar 2023 sind wir als Interventionsstelle mit proaktivem Beratungsansatz mit einem Stundenumfang von 10 Wochenstunden im Landkreis Mühldorf tätig. Die Interventionsstelle ist an die Fachberatungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Kinder und Jugendliche in Waldkraiburg angegliedert.

Im März 2024 fand ein Erfahrungsaustausch – Rückblick und Resümee der gegenseitig geleisteten Unterstützungsarbeit - mit den Leitern und Schwerpunktsachbearbeitern der Polizeiinspektionen Waldkraiburg und Mühldorf sowie der Kripo Mühldorf statt. Darüber hinaus ging es um Verbesserungsvorschläge und einen Ausblick bzgl. der inhaltlichen Zusammenarbeit.

In 2024 wurden im Rahmen der Interventionsstelle 18 Frauen beraten, weitere 6 Frauen meldeten sich als Selbstmelder bei uns und fallen damit unter die Fachberatungsstelle.

3. Präventionsarbeit

Zielgruppenspezifische und zielgruppenübergreifende Präventionsarbeit ist ein wichtiger Baustein unserer Arbeit.

Zwei Beraterinnen schulten fünf Klassen der 6. Jahrgangsstufe des Ruperti Gymnasiums Mühldorf. Hier wurde den Kindern informativ und mit verschiedenen spielerischen Methoden das Thema Gewalt, Schwerpunkt sexualisierte Gewalt nähergebracht. Die Veranstaltungen fanden jeweils in einer Doppelstunde statt.

In Maitenbeth wurden in einer Gemeinde Kinder/Jugendliche bzgl. der unterschiedlichen Gewaltformen informiert und mit altersgerechten Methoden für das Thema sexualisierte Gewalt sensibilisiert.

Weitere Präventionsanfragen für 2025 liegen bereits vor.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Durch Öffentlichkeitsarbeit soll eine Sensibilisierung für die Situation und deren Auswirkungen für die Betroffenen erreicht werden. Gewalttaten gegen Frauen, Kinder und Jugendliche finden in allen Gesellschaftsschichten, Altersgruppen und Orten (Stadt und Land) statt. Der Schwerpunkt der Fachberatung liegt im sozialen Nahraum, vor allem in der Partnerschaftsgewalt.

Themenschwerpunkte sind:

- Information der Öffentlichkeit über unsere Beratungsangebote und dadurch Ermutigung von Betroffenen, sich im Bedarfsfall an uns zu wenden.
- Die Ursachen und Folgen von psychischer, physischer und sexualisierter Gewalt gegen Frauen, Kinder und Jugendliche aufzeigen und die Sensibilisierung dafür, dass es sich um ein gesamtgesellschaftliches Problem handelt.
- Vorstellung unserer Arbeitsweise bei anderen Beratungsstellen und Vernetzung mit diesen z.B. JaS, Polizei, Gesundheitsamt u.a..

Bei der Veranstaltung „Tag der Frauengesundheit“ im Haus der Kultur in Waldkraiburg war die Fachberatungsstelle mit einem Infostand vertreten. Zwei Mitarbeiterinnen informierten Interessierte über die Arbeit und das Angebot der Fachberatungsstelle und vernetzten sich mit den anwesenden TeilnehmerInnen anderer Stellen und Institutionen sowie interessierten BesucherInnen.

Zur Volksfestzeit starteten wir zusammen mit dem Vorstand unsere Aktion „Sicher feiern wir gemeinsam“ auf den Volksfesten des Landkreises Mühldorf. Plakate und Handzettel wurden verteilt, um auf das Angebot der Fachberatungsstelle aufmerksam zu machen.

Die Homepage und die Instagram Seite der Fachberatungsstelle sowie die entsprechenden Flyer wurden fortlaufend aktualisiert. Die Flyer der Beratungsstelle gibt es mittlerweile in den Sprachen **Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch, Arabisch, Ukrainisch, Russisch, Spanisch, Dari und Rumänisch**.

5. Kooperation und Vernetzung, Gremienarbeit

Wir arbeiten mit anderen Beratungsinstitutionen, Jugendamt, Polizei, RechtsanwältInnen (Familienrecht und Strafrecht) u.a. zusammen. Durch diese Vernetzung können wir die betroffenen Frauen, Kinder und Jugendlichen bestmöglich unterstützen.

Auch die Sensibilisierung anderer Institutionen und Organisationen bezüglich der Thematik häuslicher und sexualisierter Gewalt ist ein wichtiges Instrument, der Gewalt entgegenzuwirken. Erfahrungs- und Informationsaustausch, im Einzelfall auch Kooperation mit Einrichtungen und Organisationen des Landkreises fanden statt.

Die Arbeitskreise „Gewalt“ und „Trennung und Scheidung“ des Landkreises Mühldorf finden zweimal jährlich unter Mitwirkung der Beratungsstelle statt. Dort werden fallunabhängige Austauschgespräche zu festgelegten Themen mit Polizei, MitarbeiterInnen des Jugendamtes, RechtsanwältInnen, RichterInnen sowie VertreterInnen der Erziehungsberatungsstelle u.a. geführt. Der Arbeitskreis Sozialpädagogik fand landkreisübergreifend in Mühldorf statt.

Als Mitglied waren wir auch 2024 unserer Dachorganisation, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband angeschlossen ebenso dem Bundesverband der Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff) sowie der Arbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in Bayern (FiB). Die jeweiligen Fachgruppen- und Vernetzungstreffen wurden online besucht.

Die online-Treffen mit den Leitungen der Fachberatungsstellen und Interventionsstellen, organisiert und moderiert durch die Koordinierungsstelle, wurden als Informationsquelle und zum Austausch mit anderen Fachberatungs- und Interventionsstellen wahrgenommen.

Der Landkreis Mühldorf nutzt und finanziert anteilmäßig das Frauenhaus in Burghausen. Wenn im Krisenfall für Betroffene eine Unterbringung im Nahbereich sinnvoll ist, stehen zwei Notschlafplätze zur Verfügung.



III. Die Aktivitäten in 2024 im Überblick

1. Aktivitäten des Vorstands

15.01.2024	1. Vorstandssitzung
29.02.2024	Spendenübergabe Zeo Solar Ampfing
07.03.2024	Film „Maria Montessori“ in Kooperation mit dem Studiokino
08.03.2024	Teilnahme an der Veranstaltung „Frauen auf der Flucht“
13.03.2024	2. Vorstandssitzung
17.03.2024	Präsentation beim Fastenessen St. Nikolaus Mühldorf
23.03.2024	Infostand bei Matinee von Dr. Hans Dworzak
16.04.2024	Teilnahme an der Jahreshauptversammlung „Mühldorfer Netz“
19.04.2024	Interview für Volksfestzeitung Waldkraiburg
22.04.2024	Präsentation des Vereins bei der JHV der FU Neumarkt Sankt Veit
29.04.-16.09.2024	Volksfestaktion „Sicher feiern wir gemeinsam“ bei Volksfesten im Landkreis
03.05.2024	Infostand am Bauernmarkt in Mühldorf
03.05.2024	Spendenübergabe der Landfrauen
11.05.2024	Infostand am Wochenmarkt in Waldkraiburg
15.05.2024	3. Vorstandssitzung
16.05.2024	Spendenübergabe der Laurentiusfrauen in Altmühldorf
21.05.2024	Tag der Nachbarschaft am Volksfest Neumarkt Sankt Veit
03.06.2024	Vortrag „Frauen nachts allein unterwegs“ (PHK Grieser)
15.06.2024	Infostand bei „Der Sommer zieht durch die Stadt“ in Waldkraiburg
19.06.2024	Teilnahme an der Ü60 Messe in Mühldorf
08.07.2024	Jahreshauptversammlung
13./19.07.2024	Vorstellung des Vereins bei den Kulturabenden in Niedertaufkirchen
17.07.2024	Tag der guten Nachbarschaft am Volksfest in Waldkraiburg
24.07.2024	4. Vorstandssitzung
24.07.2024	Spendenübergabe durch den Pfarrgemeinderat St. Nikolaus
29.07.2024	Spendenübergabe durch die Kulturfreunde Niederbergkirchen
03.09.2024	Teilnahme am Tag des Landkreises (Volksfest Mühldorf)
14.09.2024	Benefiz-Jazzabend mit „The Flintstones and friends“
22.09.2024	Teilnahme an der Seniorenmesse in Waldkraiburg
23.09.2024	Vortrag „Digitale Welten erfordern digitale Kompetenzen“ (Cem Karakaya)
30.09.2024	Spendenübergabe Preitenwieser/Globus
11.10.2024	5. Vorstandssitzung
16.10.2024	Gespräch mit Landrat Maximilian Heimerl zur Finanzierung
04.-17.11.2024	Sparkassenvoting
15.11.2024	6. Vorstandssitzung



15.11.2024	Jahresessen mit den Mitarbeiterinnen
22.11.2024	Infostand am Bauernmarkt in Mühldorf
24.11.2024	Teilnahme am Weihnachtsmarkt des Anna-Hospiz-Vereins
26.11.2024	Film „Elaha“ in Kooperation mit dem Studiokino
30.11.2024	Infostand beim CSU-Adventszauber im Stadtpark Waldkraiburg
02.12.2024	Spendenübergabe durch Schäffler aus Mühldorfer Musiknacht
07.12.2024	Infostand am Wochenmarkt in Waldkraiburg
07.12.2024	Weihnachtsverlosung am Christkindlmarkt in Waldkraiburg

2. Vernetzungstreffen der Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle

10.01.2024	Netzwerktreffen PI, LRA, Mühldorf
06.02.2024	Arbeitsgruppe „Frauen auf der Flucht“, Waldkraiburg
12.02.2024	Vernetzungstreffen Haus der Begegnung, Mühldorf
20.02.2024	„FIB-Treffen“ (Frauennotrufe in Bayern), online
28.02.2024	Netzwerktreffen PI/Prävention, Mühldorf
29.02.2024	Arbeitsgruppe „Frauen auf der Flucht“, Waldkraiburg
08.03.2024	Eröffnung der Fotoausstellung „Frauen auf der Flucht“, Caritas Mühldorf
20.03.2024	Vernetzung und Schulung JaS, Mühldorf
26.03.2024	Runder Tisch „Interventionsstelle“ zum einjährigen Bestehen
10.04.2024	Vernetzungstreffen m. d. Präventionsbeauftragten der ev. Kirche, Waldkraiburg
23.04.2024	Arbeitskreis „Gewalt“, Mühldorf
22.04.2024	Präventionsgespräch Vertreterin Pfarrgemeinderat, Waldkraiburg
15.05.2024	Arbeitskreis „Trennung/Scheidung“, Mühldorf
23.07.2024	Vernetzungstreffen Interventionsstellen, online
25.09.2025	Unterstützung des Schutzkonzeptes des Gymnasiums Mühldorf, Waldkraiburg
10.10.2024	Netzwerktreffen „Soziale Arbeit“, Waldkraiburg
10.10.2024	Runder Tisch „Pflegedienst Mühldorf“, Waldkraiburg
15.10.2024	„FIB-Treffen“ (Frauennotrufe in Bayern), online
18.10.2024	Vorstellung „Mia-Kurs“ Waldkraiburg
19.10.2024	Veranstaltung zum „Tag der Frauengesundheit“, Waldkraiburg
22.10.2024	Arbeitskreis „Sexualpädagogik“, Mühldorf
22.10.2024	Arbeitskreis „Gewalt“, Mühldorf
05.11.2024	Vernetzungstreffen Interventionsstellen, online
07.11.2024	Koordinierungsstelle „Interventionsstelle“, online
07.11.2024	Runder Tisch „Gewalthilfegesetz“, online
27.11.2024	Arbeitskreis „Trennung/Scheidung“, Mühldorf
28.11.2024	Fachgruppe „Fachberatungsstellen“, online
18.12.2024	Spendenannahme von Weihnachtspresents für Klientinnen, Waldkraiburg



3. Fortbildungen und Supervisionen der Mitarbeiterinnen

07.04.2024	Zertifikat im Online-Kurs „Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt“ (Umfang 50 Stunden außerhalb der Arbeitszeit)
25.04.2024	„Digitalisierte Gewalt“
30.04.2024	„Mina App“

An folgenden Terminen fanden Team/Fallsupervisionen statt:

23.02.2024	06.09.2024
19.04.2024	18.10.2024
19.07.2024	20.12.2024

IV. Personelle Situation

1. Hauptamtliche Mitarbeiterinnen

Frau Fiona Bachmann, Diplom - Kauffrau, Wirtschaftspädagogin, 39 Std.
 Frau Verena Temme, Sozialpädagogin B.A., 39 Std.
 Frau Monika Osl, Sozialpädagogin B.A., 25 Std. *ab August 2024*

2. Verwaltung und Buchführung

Frau Daniela Zieglgänsberger, Verwaltungskraft (Verwaltung, Design und digitale Öffentlichkeitsarbeit)
 Steuerkanzlei Preisinger-Sontag (Lohnbuchhaltung, Buchführung)

3. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen

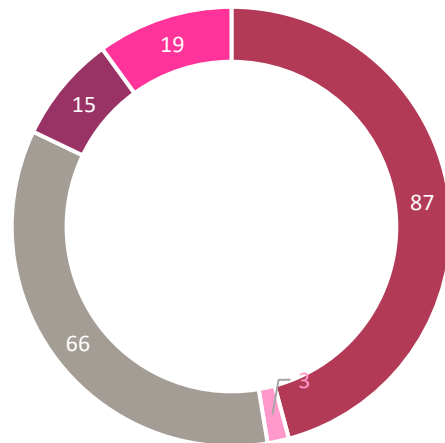
Irmgard Wagner, 1. Vorsitzende
 Charlotte Konrad, 2. Vorsitzende
 Susanne König, Kassiererin
 Sabine Kloth, Schriftführerin (*bis 8. Juli*)
 Rita Herdegen-Hümmrich, Beisitzerin
 Margarethe Hübner, Beisitzerin
 Sabine Lechner, Beisitzerin
 Holle Nadler, Beisitzerin
 Jutta Gölkel, Beisitzerin



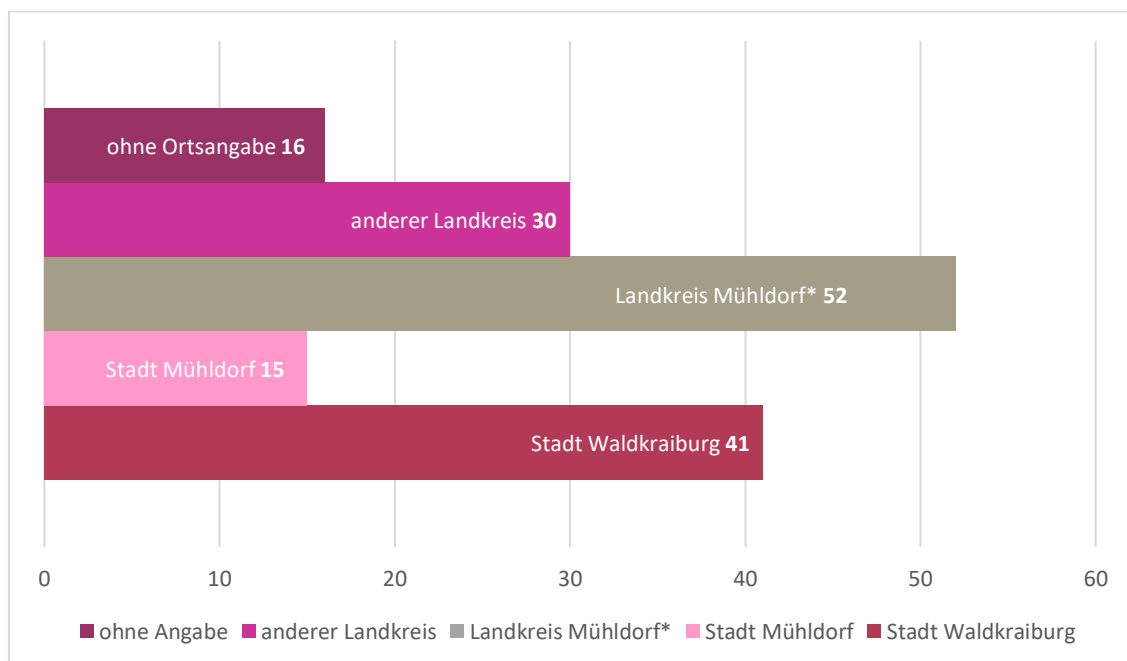
V. Statistik

1. Ratsuchende Personen

- Selbstbetroffene Frauen ab 18 J.
- Selbstbetroffene Kinder u. Jugendliche
- Selbstbetroffene ohne Altersangabe
- Angehörige
- Fachpersonal

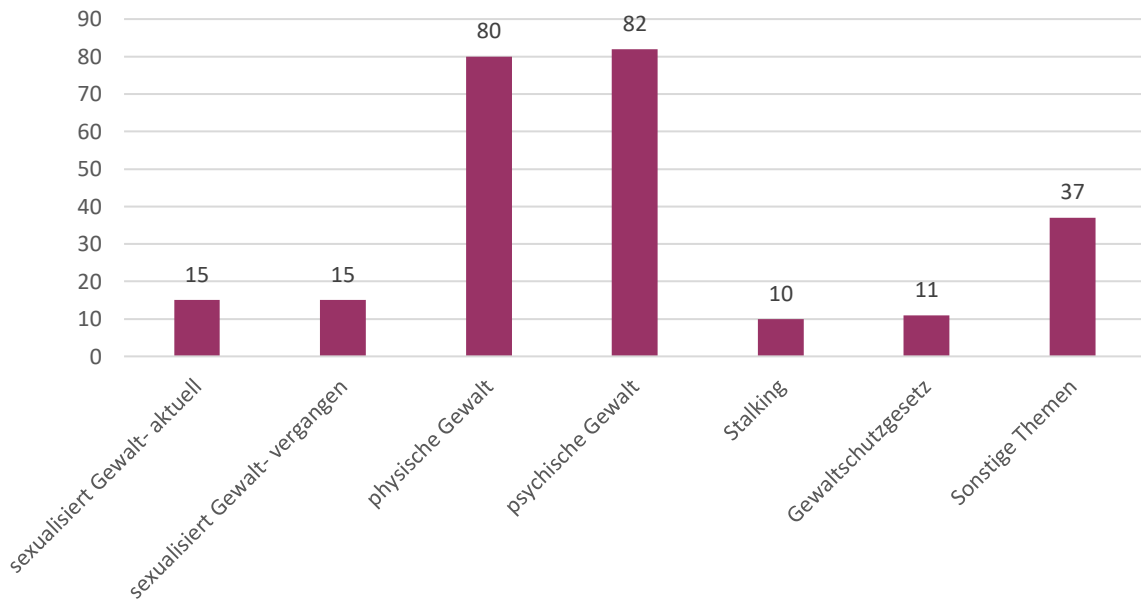


2. Ortsverteilung der ratsuchenden Personen

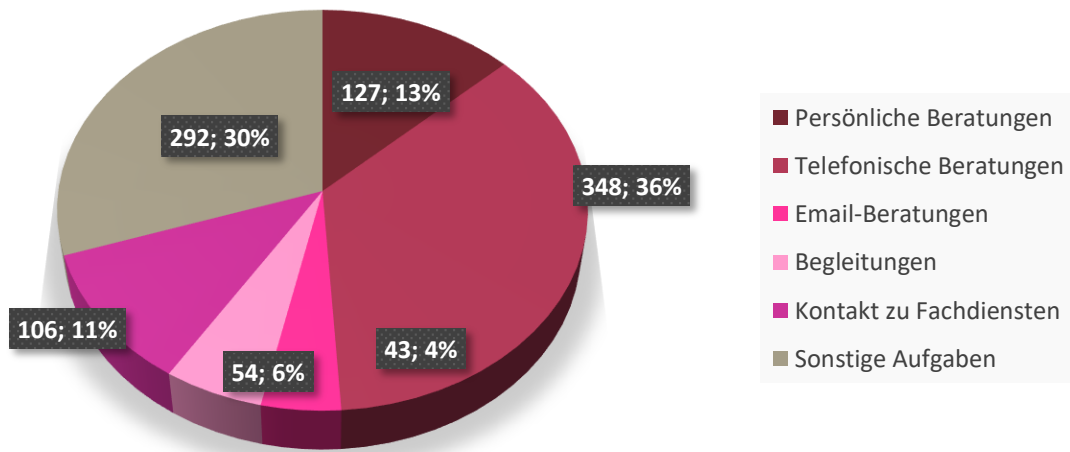


* ohne Stadt Mühldorf, Stadt Waldkraiburg

3. Beratungsanlass



4. Beratungsformen/Anzahl der Beratungskontakte



Eigener Kontakt von Ratsuchenden	145
davon Kontakt über das Hilfetelefon	11
Pro-aktiv (Polizei)	4



VI. Fazit und Ausblick

Die Fachberatungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Kinder und Jugendliche verzeichnet im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg der Fallzahlen um 13 %. Die Anzahl der in gewaltbetroffenen Haushalten lebenden Kinder erhöhte sich um 57 %, nämlich von 114 im Jahr 2023 auf 179 im Jahr 2024.

Im Jahr 2023 suchten mehr Angehörige und Fachkräfte nach Rat, während sich im Jahr 2024 mehr betroffene Frauen in der Fachberatungsstelle meldeten. Eine Steigerung um fast 12 % ist zu verzeichnen. Der Anteil an Ratsuchenden mit Migrationshintergrund liegt dabei bei etwas über einem Drittel.

Die Zahlen für psychische und physische Gewalt sind in Bezug auf den Beratungsanlass ausgeglichen. Die Fälle für sexualisierte Gewalt nahmen von 15 auf 30 Fälle im Jahr 2024 zu.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der telefonischen Beratungen um ca. 31 %. Die Zahl an Begleitungen stieg um 107 %.

Präventionsveranstaltungen wurden, trotz Personaldefizits bis 31.07.2024, konsequent durchgeführt. Ein neu gestaltetes Präventionskonzept nahmen die SchülerInnen erfolgreich an.

Im Kalenderjahr 2025 wurden bereits im ersten Quartal mehrere Präventionsveranstaltungen durchgeführt, wie z.B. Termine für sechste Klassen in einem Gymnasium, Auszubildende eines Beruflichen Schulzentrums und Mitarbeiterinnen in einer Firma zum „Internationalen Frauentag“ im Landkreis Mühldorf. Ein wichtiges Anliegen der Fachberatungsstelle ist es ebenso, angehende Fachkräfte präventiv zu dem Thema Gewalt zu sensibilisieren. Hierfür wurden bereits erste Kontakte zu Fach- und Hochschulen im Landkreis Mühldorf geknüpft.

Des Weiteren sollen Beziehungen erweitert und die Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern vertieft werden.

VII. Danksagung

Wir danken allen, die im abgelaufenen Kalenderjahr unsere Arbeit ideell und finanziell unterstützt oder begleitet haben. Frauen helfen Frauen im Landkreis Mühldorf e.V. ist Träger einer Fachberatungsstelle für gewaltbetroffene Frauen, Kinder und Jugendliche mit angegliederter Interventionsstelle. Trotz staatlicher und kommunaler Förderung sind wir auf zusätzliche finanzielle Hilfe angewiesen, um den Arbeitsbereich Gewalt gegen Frauen, Kinder und Jugendliche im Landkreis Mühldorf abzusichern.

Für ihre regelmäßige finanzielle Unterstützung danken wir allen Mitgliedsfrauen, Mitgliedern und Paten des Vereins. Den beteiligten Fachgeschäften sei herzlich gedankt für Sachspenden zu unserer am Christkindlmarkt in Waldkraiburg durchgeführten Weihnachtsverlosung.

Für besonders große private Spenden danken wir den Familien Engelman, Schmidt, Femböck und Bubendorfer-Licht.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch für großzügige finanzielle Unterstützung von Firmen und gemeinnützigen Vereinen:

- L'ORÉAL Deutschland GmbH
- Zeo Solar GmbH Ampfing
- Sparkasse Altötting-Mühldorf
- Bayerischer Bauernverband
- Katholischer Frauenbund Mühldorf
- Sterntaler e.V.
- Katholische Kirchenstiftung St. Nikolaus
- Laurentiusfrauen Altmühldorf
- Globus Mühldorf
- Preitenwieser Flohmärkte
- Rotary Club Mühldorf-Waldkraiburg
- Missionsschwestern vom Hl. Erlöser

Für Unterstützung im rechtlichen Bereich danken wir Frau Rechtsanwältin Elisabeth Wunder sowie den MitarbeiterInnen der Steuerkanzlei Ilse Preisinger-Sontag.
Für die Unterstützung bei IT und Bürotechnik gilt unser herzlicher Dank der Firma Pioneerdesk GmbH unter Marcus Lenczyk und der Firma Salfer GmbH.

Unser Dank gilt auch den mit uns vernetzten Verbänden:

Paritätischer Wohlfahrtsverband
Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff)
Arbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in Bayern (FiB)

Vielen Dank an unseren staatlichen Förderer:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Herzlichen Dank an unsere kommunalen ZuschussgeberInnen 2024:



Stadt Waldkraiburg
Gemeinde Ampfing
Gemeinde Aschau a. Inn
Markt Buchbach
Gemeinde Egglkofen
Gemeinde Erharting
Markt Gars a. Inn
Markt Haag i. OB
Gemeinde Rattenkirchen
Gemeinde Heldenstein
Gemeinde Jettenbach
Gemeinde Kirchdorf
Markt Kraiburg
Gemeinde Lohkirchen
Gemeinde Zangberg

Stadt Mühldorf am Inn
Gemeinde Maitenbeth
Gemeinde Mettenheim
Stadt Neumarkt-St. Veit
Gemeinde Niederbergkirchen
Gemeinde Niedertaufkirchen
Gemeinde Oberbergkirchen
Gemeinde Oberneukirchen
Gemeinde Obertaufkirchen
Gemeinde Polling
Gemeinde Rechtmehring
Gemeinde Reichertsheim
Gemeinde Schönberg
Gemeinde Schwindegg

Waldkraiburg, im März 2025